

M110 in W111 - Umbau, Hürden & Abnahme

Post by “-Fh4n-” of Oct 26th 2022, 5:31 pm

Hallihallo zusammen!

Wir sind aktuell zusammen mit meiner Werkstatt des Vertrauens am Planen des neusten Projekts:

M110 im W111

Den Wagen habe ich gerade erst gekauft.

Weitere Baustellen sind: Vmax 130 (in der Ebene), viel zu fettes Gemisch (wahrscheinlich einfach mal 'irgendwas' in der EP eingestellt) und sehr starke Vibrationen (drehzahlabhängig) während der Fahrt.

Der aktuelle Motor hat eine stark verschlissene Nockenwelle mit Korrosionsspuren und Pitting. Ergo Ölversorgung mangelhaft - Zeichen, dass schon lange mit dem Mangel weitergefahren wurde.

So kamen wir auf de M110-Motor, der noch dank einiger Spenderfahrzeuge (Strich8, W123, W116, etc.) relativ preisgünstig zu bekommen ist.

Ist jemand von euch dabei, der diesen Umbau schonmal gemacht hat und einige Erfahrungspunkte teilen kann? Diese Umbauten wurden schon gemacht - also möglich soll es sein. 😊

'Kardanwelle anpassen lassen' und solche schnell übersehbaren Hürden haben wir schon notiert.

Frage 1:

Tüff-Abnahme inkl. Beibehaltung des H-Kennzeichens möglich - da innerhalb der 10 Jahre (noch gerade so: M110 wurde ab '72 verbaut und mein W111 ist '62)?

Abgasnorm verbessert sich.

Frage 2:

Umrüstung auf Scheibenbremsen vorne/hinten ohne Weiteres möglich? Ich schätze nein, weil aktuell ringsum Trommeln und die Aufnahme für die Bremssättel nicht vorhanden oder doch?

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/24260-m110-in-w111-umbau-h%C3%BCrden-abnahme/&postID=224189#post224189>

Auf was kann man umrüsten?

Frage 3:

Geschwindigkeitssignal zum Kombiinstrument von einem 5-Ganggetriebe - Stichwort Kompatibilität W111 - aktuell klassische Lenkradschaltung 4-Gang.